

Presseinformation

29. Oktober 2010

Innovatives Photovoltaikprojekt wegen guter Resonanz fortgeführt

Vor gut einem Jahr starteten die Stadtwerke Sindelfingen unter dem Motto „Global denken – lokal handeln. Wir sind dabei!“ mit der Installation von Photovoltaikanlagen auf geeigneten Gebäuden im Kreis. Damit wird in Zeiten immer knapper werdender Ressourcen die umweltschonende Erzeugung von Energie vorangetrieben. Die Initiatoren ziehen nun im Beisein der ersten Solar-Sparkassenbriefkunden ein positives Fazit – und haben das Projekt bereits ausgeweitet.

Dr. Karl-Peter Hoffmann (Geschäftsführer der Stadtwerke Sindelfingen), Wolf Eisenmann (Erster Landesbeamter und Umweltdezernent des Landkreises Böblingen), Carsten Claus (Vorstandsvorsitzender Kreissparkasse Böblingen) und Berthold Hanfstein (Geschäftsführer Energieagentur Kreis Böblingen) haben 2009 gemeinsam den Startschuss für das Projekt gegeben. Auf einer Pressekonferenz am 28. Oktober 2010 berichten sie über die Projektumsetzung. Wie geplant wurden die Photovoltaikanlagen auf der 1.200 m² großen Dachfläche des Flugfeld-Parkhauses, auf der 1.100 m² umfassenden Flachdachfläche der Sindelfinger Klostergartenschule und dem 480 m² großen Flachdach des Kaufmännischen Berufsschulzentrums in Böblingen installiert. Das Investitionsvolumen hierfür betrug rund 1 Mio. €. „Darüber hinaus haben wir bereits auf dem Dach des Betriebsgebäudes der Stadtwerke Sindelfingen GmbH eine weitere Anlage installiert. Wir sind auch jetzt auf der Suche nach zusätzlichen, geeigneten Flächen“, sagt Stadtwerkeleiter Dr. Karl-Peter Hoffmann.

Ein Vorhaben, das auch der Landkreis Böblingen begrüßt. Wolf Eisenmann, Erster Landesbeamter des Landkreises Böblingen, unterstreicht die Bedeutung dieses beispielhaften Projekts zur Förderung erneuerbarer Energien, für das der Landkreis auf dem benachbarten Kaufmännischen Berufsschulzentrum eine geeignete Dachfläche zur Verfügung gestellt hatte. Es ermögliche, sich vor Ort im Sinne des Klimaschutzes zu beteiligen und in Zukunftstechnologien zu investieren. Das Projekt passe gut zur Philosophie des Kreises, bei Kreiseinrichtungen auf umweltfreundliche Energiegewinnung und Energienutzung zu achten und mit gutem Beispiel voranzugehen.

Die Kreissparkasse Böblingen ist als Finanzierungspartner des Projekts mit im Boot. In diesem Zusammenhang bietet das Institut mit dem Solar-Sparkassenbrief ein begrenztes Geldanlage-Sonderkontingent an. Denn sich mit eigenen Solaranlagen für die Umwelt zu engagieren, ist aufgrund des unternehmerischen Risikos nicht jedermanns Sache. Der Solar-Sparkassenbrief bietet dagegen eine risikolose Rendite und die Garantie, dass das angelegte Geld im Kreis bleibt. „Wegen der guten Resonanz hat die Kreissparkasse den Solar-Sparkassenbrief diesen Sommer unter dem Motto ‚SINNvoll anlegen – mit Weitblick‘ erneut aufgelegt“, berichtet der Vorstandsvorsitzende Carsten Claus. Mit der gestrigen Veranstaltung im Landratsamt Böblingen wurde auch den ersten Kunden, die den Solar-Sparkassenbrief gezeichnet hatten, die Möglichkeit gegeben, mehr über das Photovoltaik-Projekt zu erfahren.

Die Energieagentur Kreis Böblingen unterstützt das Projekt ebenfalls von Anfang an. „Nach dem Ausschluss von Photovoltaik-Anlagen auf Ackerflächen aus der Solarförderung werden große Dächer immer interessanter für die Solarenergie-Nutzung“, sagt Geschäftsführer Berthold Hanfstein. Hier treffe das Angebot des Solar-Sparkassenbriefs auf die Nachfrage derjenigen, die keine oder keine geeigneten Dächer für die Photovoltaik-Nutzung zur Verfügung hätten.



Bildunterschrift:

Berthold Hanfstein (Geschäftsführer Energieagentur Kreis Böblingen), Wolf Eisenmann (Erster Landesbeamter Landkreis Böblingen), Dr. Karl-Peter Hoffmann (Geschäftsführer Stadtwerke Sindelfingen) und Carsten Claus (Vorstandsvorsitzender Kreissparkasse Böblingen) (v.l.n.r.) haben vom Dach des Landratsamts einen Blick auf die Photovoltaikanlagen auf dem benachbarten Kaufmännischen Berufsschulzentrum geworfen.

Anlagenbeschreibung der installierten Solaranlagen

1) Fotovoltaikanlage Parkhaus Flugfeld Böblingen/Sindelfingen



- Installierte Leistung ca. 190 kWp
- 1.200 m² Dachfläche

2) Fotovoltaikanlage Klostergarten Schule in Sindelfingen



- installierte Leistung ca. 60 kWp
- 1.100 m² Dachfläche

3) Fotovoltaikanlage Kaufm. Berufsschulzentrum in Böblingen



- installierte Leistung ca. 40 kWp
- 480 m² Dachfläche

4) Fotovoltaikanlage Betriebsgebäude Stadtwerke Sindelfingen GmbH



- installierte Leistung ca. 145 kWp
- 900 m² Dachfläche

Die Anlagen erzeugen etwa 415.000 kWh jährlich, was dem durchschnittlichen Bedarf von ca. 100 Haushalten entspricht. Die damit verbundene **CO₂-Einsparung** beträgt ca. **240 t/Jahr**.